

**Berlin, 9. Februar 2023**

Februar-Update der INES-Gas-Szenarien veröffentlicht

Die Initiative Energien Speichern e. V. (INES) hat im monatlichen Turnus das Februar-Update der Gas-Szenarien für Deutschland veröffentlicht. Die Szenarien betrachten die Gasversorgung in Deutschland im verbleibenden Winter 2022/2023 und die erneute Befüllung der Speicher vor dem Winter 2023/2024. Trotz geringerer Verbrauchseinsparungen kommt Deutschland gut durch den restlichen Winter 2022/2023.

Die Verbrauchseinsparungen im Januar 2023 sind gegenüber Dezember 2022 gesunken. Die Szenarien zeigen jedoch, dass Deutschland unter den festgelegten Modellparametern trotzdem gut durch den Winter kommt. Selbst bei extrem niedrigen Temperaturen tritt in Deutschland kein Gasmangel auf. Für den positiven Ausblick sind die anhaltenden Verbrauchseinsparungen relevant.

Grundsätzlich zeigt das Januar-Update der INES-Szenarien, dass eine erneute umfangreiche Befüllung der Gasspeicher vor dem Winter 2023/24 physikalisch möglich ist. Ob die bestehenden Potenziale zur Befüllung auch kosteneffizient genutzt werden können, hängt vom gesetzlichen und regulatorischen Rahmen ab. Um ein gesichertes und zeitgleich kosteneffizientes Erreichen der Füllstandsvorgaben zu gewährleisten empfiehlt INES, die bereits bestehenden Gasoptionen weiterzuentwickeln und stärker zu nutzen.

INES-Geschäftsführer Sebastian Bleschke kommentiert das Februar-Update wie folgt: „Die Verbrauchseinsparungen sind zwar im Januar gegenüber Dezember gesunken, eine Gasmangellage müssen wir aber trotzdem nicht befürchten. Die anhaltenden Verbrauchseinsparungen bleiben aber insbesondere mit Blick auf die erneute Befüllung der Gasspeicher im Sommer relevant und sollten möglichst beibehalten werden.“

HINTERGRUND ZU DEN INES-SZENARIEN:

Die Initiative Energien Speichern e.V. (INES) modelliert fortlaufend die europäischen Gasmärkte, um die Sicherheit der Gasversorgung einzuschätzen. Auf dieser Basis und unter Berücksichtigung der Speicherfüllstände zum 1. Februar 2023 wurden drei Szenarien für die Gasversorgung in Deutschland im Winter 2022/2023 und für die anschließende Befüllung der Gasspeicher vor dem Winter 2023/2024 betrachtet:

- Dem ersten Szenario werden die Temperaturen des EU-Wetterjahres 2016 länderspezifisch zugrunde gelegt, um normale Temperaturen zu betrachten.
- Ein weiteres Szenario nimmt „warme Temperaturen“ wie im europäischen Winter 2020 an.
- Ein drittes Szenario untersucht die Gasversorgung für „kalte Temperaturen“ entsprechend des europäischen Winters 2010.

Die INES-Szenarien wurden erstmals am 18. November 2022 basierend auf den Daten bis Ende Oktober 2022 veröffentlicht. Am 9. Dezember 2022 stellte INES eine Aktualisierung auf Basis der Datenlage bis einschließlich November 2022 vor. Ein weiteres Update erfolgte im Januar 2023, in das die Daten zum gesamten Jahr 2022 eingeflossen sind. Das nun veröffentlichte Februar-Update berücksichtigt die Daten bis einschließlich Januar 2023.

Eine genaue Erläuterung der Szenarien und Ergebnisse erhalten Sie in den Präsentationsfolien zur Pressekonferenz sowie in der Dokumentation zur Präsentation.

ÜBER UNS:

Die Initiative Energien Speichern e.V. (INES) ist ein Zusammenschluss von Betreibern deutscher Gas- und Wasserstoffspeicher und hat ihren Sitz in Berlin. Mit derzeit 14 Mitgliedern repräsentiert die INES über 90 Prozent der deutschen Gasspeicherkapazitäten und etwa 25 Prozent aller Gasspeicherkapazitäten in der EU. Die INES-Mitglieder treiben außerdem in zahlreichen Projekten die Entwicklung von Untergrund-Wasserstoffspeichern voran und gehören damit zu den Vorreitern dieser wichtigen Energiewende-Technologie.

Die Mitglieder der Initiative sind astora GmbH, bayernugs GmbH, Enovos Storage GmbH, Erdgasspeicher Peissen GmbH, Etzel-Kavernenbetriebsgesellschaft mbH & Co. KG, EWE Gasspeicher GmbH, OMV Gas Storage Germany GmbH, NAFTA Speicher GmbH & Co. KG, RWE Gas Storage West GmbH, STORAG ETZEL GmbH, Storengy Deutschland GmbH, Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG, Uniper Energy Storage GmbH und VNG Gasspeicher GmbH.

PRESSEKONTAKT:

Sebastian Bleschke	Tel: +49 30 36418-086
Geschäftsführung	Fax: +49 30 36418-255
Initiative Energien Speichern e.V.	info@energien-speichern.de
Glockenturmstraße 18	www.energien-speichern.de
14053 Berlin	